



Formversetzt und Farbverrückt mit Frechen Rhythmen

„Der Geist ist wie ein Schirm. Er funktioniert am besten wenn er offen ist“ *Martin Gropius*

Liebe bekannte und noch unbekannte Kinder und Jugendliche! Liebe Eltern und Freunde!

Die Workshops von Freda Heyden in ihrem idyllischen Haus zwischen Wald und Wiesen (eine Stunde Autofahrt von Hamburg, Hannover oder Bremen, aber auch mit dem Zug erreichbar) sind vielen schon bekannt und die noch nichts davon wissen, erfahren es jetzt: Hier wird zusammen gelebt, gemalt, geprobt, geträumt, erfunden, erzählt, gegessen und gelacht. Tage, in denen sich künstlerischer Ausdruck und Vergnügen die Hände reichen. Mit einem Thema, welches in jedem Workshop anders lautet, geben wir eine Idee vor, in die wir uns einleben und mit der wir uns täglich in verschiedenen Disziplinen beschäftigen.

Es können 18 Kinder an einem Workshop teilnehmen (ab acht Jahren bis solange man Lust hat). Die verschiedenen Herangehensweisen, die in unserem Workshop eine Rolle spielen, werden von den abgebildeten Mitwirkenden getragen und begleitet. In vielen Jahren ist eine Vertrautheit zu den Kindern gewachsen. Neuankömmlinge werden schnell davon angesteckt.

Susanne als musikalische Leitung, **Mea** für fantasievolle Feinarbeiten im Form- und Farbspiel, **Florian**, als Architekt, begleitet die Skulpturen-Werkstatt in Bau, Statik und Funktion, **Maria** meistert das Impro-Theater, **Jasmin** als Assistentin in der Musik und in der Impro, **Jola** ist und bleibt die Küchenfee! **Freda** leitet und waltet, arrangiert die Dramaturgie und lädt täglich in den Malort.

Nebst Frühstück, Mittagessen und Abendbrot (auch mal am Feuer) gibt es kleine Verköstigungspausen. Jedes Kind hat einen Schlafplatz im Haus.

Der Malort ist immer dabei. Ein Ort eigens nur zum Malen. Ein großer Palettentisch mit Gouachefarben und wundervollen Pinseln! Und ihr malt was ihr wollt. Es geht nur um die Lust an Farben und Pinseln, und was die eigene Fantasie sichtbar machen will.

Die Musik findet ihre Melodien und Stimmen zum diesjährigen Thema. **Wer ein Instrument hat, sollte es auf jeden Fall mitbringen** (auch wenn es erst seit kurzer Zeit gespielt wird). Eure Stimmen habt Ihr sowieso an Bord. Und die Hände und Füße für Rhythmen auch. Mehr brauchen wir nicht.

Zwischen Musik und Malort entsteht immer eine gemeinsame künstlerische Arbeit. Verwandt zum „Triadischen Ballett“ werden Skulpturen entstehen, die wir zu einem Ensemble zusammenfügen. Natürlich musikalisch performt.

Bringt bitte Gummistiefel (auch bei Sonnenschein!), festes Schuhwerk, ein altes T-Shirt oder Malkittel – und eine **Stirn- oder Taschenlampe** mit. Einen Schlafsack, und was Ihr sonst für die Nacht braucht. Ein Hut tut immer gut!

Wir grüßen herzlich! *Freda und das Team*

Weitere Informationen unter Tel. 0173 9799766 oder Freda.Heyden@gmx.de

Das Anmeldeformular im Anhang bitte ausgefüllt und mit Foto bis zum 5. Mai senden.

Anreise: Mittwoch, 29. Mai, um 16 Uhr oder nach Absprache.

Abreise: Sonntag, 2. Juni, um 15 Uhr – nach dem gemeinsamen Mittagessen mit den Abholern um 13 Uhr.

Kosten: 295 €, Geschwisterrabatt 10% (ab dem zweitem Kind). Überweisung bitte bis 15. Mai (siehe Anmeldung).



Freda Heyden ist freischaffende Künstlerin in Hiddingen, Berlin, München. Malerei, Zeichnung, Installation. Workshops mit Kindern und Jugendlichen seit 1983, Theaterprojekte und Bühnenbilder. Seit 2007 der MALORT nach Arno Stern. www.FredaHeyden.de



Susanne Schulz aus Vlotho. Multistilistische Geigerin in diversen Bands der Bereiche Jazz, Gipsy, Latin und Salsa Music sowie in Ensembles für Neue Musik. Konzerte im In- und Ausland. Viele CDs und Kompositionen. www.vio-line.de



Mea Arndt aus Berlin. Kunstpädagogin und Kunsttherapeutin an einer integrativen Montessori-Schule, leitet und begleitet Kunstprojekte, Kurse und Workshops für Kinder und Jugendliche seit 25 Jahren. kunstundentfaltung.wordpress.com



Flo Bettsteller aus München. Als Architekt plant er eigentlich Häuser. Er wird Euch dabei unterstützen, die Ideen zu den Skulpturen zu realisieren. Wir können uns seiner fachlichen und baulichen Beratung sicher sein.



Maria Palm aus Berlin, Diplomling. Ökolog. Landwirtschaft, Sonderpädagog. Ausbildung, 8 Jahre in Gartenprojekten mit psychisch beeinträchtigten Menschen, derzeit Schulhelferin, Permakultur. Improtheaterworkshops seit 2012



Jasmin Pfannes lebt, liest & lernt in Hamburg. Seit 2014 Organisation & Betreuung von musikalischen Jugendfreizeiten. Nach dem Abitur 2015 auf Reisen und seit 2017 in der Ausbildung zur Köchin.



Jola Nawrozi aus Hamburg. Kommt ursprünglich aus Warschau, Polen. Seit 1982 in Deutschland. Verheiratet, zwei erwachsene Töchter. Geschäftlich und privat ist sie in der Gastronomie und im Service zu Hause. Königin der Piroggen!



hier bitte
ein kleines
aktuelles Foto
einkleben!

Formversetzt *und*
Farbverrückt *mit*
Frechen Rhythmen

Anmeldung zum Workshop vom 29. Mai bis zum 2. Juni 2019

hiermit melde/n ich/wir unser Kind, verbindlich zum Workshop,
vom 29. Mai bis zum 2. Juni, in Hiddingen an.

Name des Kindes und Geburtsdatum

Namen der Eltern / des Erziehungsberechtigten

Adresse

Tel. Festnetz / mobil

Email

Was ist zu beachten: Vorlieben, Abneigungen, Empfindlichkeiten – oder ... oder ...

.....

Fleisch? Kein Fleisch? (bitte ankreuzen!)

Essenswünsche:

.....

Welche/s **Instrument/e** wird/werden mitgebracht?

.....

Bitte sendet diese Anmeldung, mit eingeklebten Foto, bis zum **5. Mai** an mich.
Die Workshop-Gebühr von 295 € (Geschwister 10%, Rabatt ab dem zweiten Kind)
bitte ich bis zum **15. Mai** zu überweisen.

Für Rückfragen jeder Zeit: Freda.Heyden@gmx.de oder 0173 9799766

Freda Heyden – Heideweg 12 – 27374 Hiddingen

Hamburger Sparkasse IBAN: DE04 2005 0550 1009 7636 55 BIC: HASPDEHHXXX